

Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer
Herausgeber: A. Waldner
Band: 4/5 (1876)
Heft: 15

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

EISENBAHN CHEMIN DE FER

SCHWEIZERISCHE ZEITSCHRIFT FÜR BAU- UND VERKEHRSWESEN

Bd. V.

ZÜRICH, den 13. October 1876.

N^o 15.

„Die Eisenbahn“ erscheint jeden Freitag. Correspondenzen sind an die Redaction, Journal-Reclamationen an die Verleger zu adressiren.

Abonnement. — Schweiz: Fr. 10. — halbjährlich franco durch die ganze Schweiz. Man abonnirt bei allen Postämtern u. Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich.

Ausland: Fr. 12. 50 = 10 Mark halbjährlich. Man abonnirt bei allen Postämtern und Buchhandlungen des deutsch-österreichisch. Postvereins, für die übrigen Länder in allen Buchhandlungen oder direct bei Orell Füssli & Co. in Zürich. Preis der einzelnen Nummer 1 Fr.

Annoncen-Preise. — Preis der viergespaltenen Zeile 30 Cts. = 25 Pf. — Haupt-Titel-Seite 50 Cts. = 40 Pf.

„Le Chemin de fer“ paraît tous les vendredis. — On est prié de s'adresser à la Rédaction du journal pour correspondances ou réclamations.

Abonnement. — Suisse: fr. 10. — pour 6 mois franco par toute la Suisse. On s'abonne à tous les bureaux de poste suisses, chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. in Zürich.

Etranger: fr. 12. 50 pour 6 mois. On s'abonne pour l'Allemagne et l'Autriche chez tous les libraires ou auprès des bureaux de poste, pour les autres pays chez tous les libraires ou chez les éditeurs Orell Füssli & Co. à Zurich. Prix du numéro 1 Fr.

Prix des annonces, pour la petite ligne 30 Cent. = 25 Pf. La petite ligne sur la première page. 50 Cts. = 40 Pf.

Die mathematische Werkstätte von

(Ma2021M)

Ott & Coradi in Kempten (Bayern),

liefert als Specialität:

Pantographen

eigener neuester Construction (freihängend) von 54—320 Mark, beschrieben und empfohlen in der neuesten Auflage von Dr. C. v. Bauernfeind's „Vermessungskunde“, 1876; in der Zeitschrift des Deutschen Geometervereins, V. Bd., II. Heft; Mittheilungen über das bayrische Katasterwesen, IV. Bd., Nr. IV u. a. m.

Polarplanimeter

eigener Construction (Genauigkeit garantirt).

Stromgeschwindigkeitsmesser

(nach Woltmann) mit Schraubenflügeln sammt genau bestimmten Coefficienten nach Metermass.

Nivellirinstrumente und Theodolithe

sowie überhaupt alle mathematischen Instrumente nach den neuesten Erfahrungen construiert.

Preiscourante gratis und franco.

GANZ & COMP.

Eisengiesserei und Maschinen-Fabriks-Actien-Gesellschaft in Ofen und Ratibor. Hartguss-Räder und Herzstücke, Eisenbahn-Oberbau- und Hochbau-Eisenbestandtheile, mechanische Ausrüstungen, Rohguss und Maschinenarbeiten. Walzenstühle und Mühlenbestandtheile. (1317)

Landsberg & Wolders,
Mechanisches Institut

Hannover.

Liefen in vorzüglicher Güte: Nivellir-Instrumente, Längenmasse, Strommesser (Woltmann'sche Flügel), Sonne'sche Rechenscheiben, und stehen Preis-Courante franco zu Diensten. (1538)

Th. J. Baurmeister in Cassel.

Fabrik von Dachpappen und allem Zubehör. Solides, zähes Fabrikat. Billige Preise. Event. fertige Eindeckung unter Garantie. Geringe, unhaltbare Waare zur Ermöglichung scheinbar sehr niedriger Preise wird grundsätzlich nicht hergestellt. (1541)

Zu kaufen gesucht:

Ein kleines (1529)

Wasser-Reservoir

von höchstens 2000 Litres, cylinderrörmig.

Geht. Offerten an Gebrüder

Witschi in Hindelbank

(Canton Bern).

Ein in der Wasserleitungsbranche durchaus erfahrener Geschäftsmann von kaufmännischer Bildung sucht als

Gas- und Wasserleitungs-Director

oder Aehnliches Anstellung. Anfragen unter N. W. 1548 befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1548)

Zu verkaufen

wegen Veränderung, eine gut erhaltene

Dampfmaschine

von 3—4 Pferdekraften. Billig. Adressen unter Chiffre O1535F befördert die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich. (1535)

Allgemeiner**Submissions-Anzeiger**

mit Beilage: (1250)

Wochenblatt für den deutschen Holzhandel

erscheint in Stuttgart und ist das einzige 3 mal wöchentlich erscheinende Fachblatt Süd-, Mittel-, Deutschlands, Oesterreich und der Schweiz. Dasselbe enthält alle auf Submission ausgeschriebenen Lieferungen branchenweise geordnet in chronologischer Uebersicht, sowie deren Ergebnisse, soweit dieselben erhältlich. Abonn.-Preis für die Schweiz 6 1/2 Fr. pro Quartal incl. der Submissionsberichte, durch jede Postanstalt zu beziehen. Probenummern gratis, franco. Inserate à 25 Pf. pro Petitzeile finden in massgebenden Kreisen gediegenste Verbreitung.

Maschinen-dachziegel

schön geformt und gut gebrannt, liefert ab hier per Nachnahme à Fr. 60 pr. 1000 St. Jacob Baer jun. in Arbon am Bodensee. (1525)

Schweizerische Centralbahn.

Bei der Schweizerischen Centralbahn ist die Stelle eines Betriebsbahningenieurs (Sectionsingenieur) zu besetzen.

Anmeldungen unter Angabe der bisherigen Wirksamkeit wollen bis Mitte October an das unterzeichnete Directorium gerichtet werden, bei welchem auch die näheren Bedingungen zu erfragen sind.

Basel, den 30. September 1876.

(1539)

Directorium

der Schweizerischen Centralbahn.

Friedr. Tschiffeli

Baumeister in Bern

empfiehlt sich für Lieferung fertiger Steinhauerarbeiten in Bernerstein. (1553)

Bauausschreibung.**Wasserversorgung der Stadt Zürich.**

Die Ausführung der Grab- und Maurerarbeiten für die Wasserwerk-anlage im Letten wird hiemit zur öffentlichen Concurrenz ausgeschrieben. Die zu vergebenden Arbeiten bestehen:

in den Grabarbeiten für den Kanal, den Steinpflasterungen der Limmat- und Kanalufer, den Mauerkörpern am Anfang und Ende des Kanaldammes, dem Grundbau und den Widerlagern eines Nadelwuhres querüber die Limmat, den Kettbauten für 12 Turbinen in Betonmauerwerk einer Schiffahrts-Schleuse, im ursprünglichen Kostenanschlag mit einer Summe von Fr. 750,000. — enthalten.

Die Vergabe der Arbeiten geschieht auf Einheitspreise hin in einzelnen Abtheilungen oder für die ganze Anlage.

Uebernahtbedingungen und Pläne liegen von Mittwoch den 11. October im Ingenieurbureau, Rüden 2te Etage, zur Einsicht auf und es können erstere vom 15ten an ebendaselbst gedruckt bezogen werden.

Uebernahts-offerten sind bis zum 28. October schriftlich und verschlossen mit der Bezeichnung „Uebernahts-offerte für die Wasserwerksanlage“ an den Unterzeichneten einzugeben. Zürich, 7. October 1876. (15633Z)

Der Bauherr:

A. Voegeli-Bodmer.

Servæ & Bachem

Zürich,

7, Waaggasse, 7.

Vertreter für:

Phönix. Actien-Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb in Laar bei Ruhrort, Rheinpreussen Schienen aus Bessemerstahl und Qualitätseisen, Bandagen, Räder und Achsen, Stab- und Fagon-eisen, Bleche, etc.

Berliner Maschinenbau-Actien-Gesellschaft.

Vormals L. Schwartzkopf in Berlin. Locomotiven, etc.

J. P. Piedboeuf & Co. in Düsseldorf-Oberbilk, Röhrenwalzwerk, Locomotivsiederöhen in Qualitätseisen, alle Röhren für sonstige Dampfkessel, fertige Leitungen für Dampf und Wasser.

Gebr. Decker & Co. in Cernstadt.

Brückenconstructionen, Dampfmaschinen, Dampfspritzen, Dampfkessel, patentirte Universal-Dampfpumpen, etc. (1131)

Bringe den Herren Architekten, Bauunternehmern, sowie dem ehrenden Publicum meine bestens eingerichtete (1497)

Bau-Möbelfabrik wie Glaserei in gefälliger Erinnerung, unter Zusage prompter, solider und billiger Bedienung.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet hochachtungsvoll Richtersweil, den 25 August 1876. **Ant. Einberger**, Fabrikant.